



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 51/52

Donnerstag, 21. Dezember 2023

Letztes Amtsblatt im Jahr 2023

Am Donnerstag, 21.12.2023 erscheint das letzte Amtsblatt in diesem Jahr.

Erstes Amtsblatt im Jahr 2024

Das erste Amtsblatt im Jahr 2024 erscheint am Donnerstag, 11.01.2024.

Geänderte Öffnungszeiten des Rathauses über den Jahreswechsel

In der Zeit vom **27.12.2023 bis einschl. 29.12.2023** ist das Rathaus **geschlossen.**

In der Zeit vom **02.01.2024 bis 05.01.2024** ist das Rathaus jeweils an den **Vormittagen von 8.00 bis 11.45 Uhr geöffnet.**

Ab Montag, 08.01.2024 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



Traditionen werden erst zu solchen, wenn sie regelmäßig gepflegt werden. Die Gemeinde Rietheim-Weilheim lädt die Einwohnerschaft

Neujahrsemplang 2024

der auch wieder im Zeichen der Ehrungen sowie dem Dank an die vielen ehrenamtlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürger steht, auf

Sonntag, 14.01.2024, um 10.00 Uhr in die Gemeindehalle in Rietheim

recht herzlich ein.

Danach besteht wieder die Gelegenheit, sich bei einem Stehempfang auszutauschen und gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen.
Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Mit herzlichen Grüßen Felix Cramer von Clausbruch Bürgermeister

10.00 Uhr Kurze Pause 11.00 Uhr Gemeinsamer Auftakt mit einem ökumenischen Gottesdienst

Begrüßung

Bürgermeister-Stellvertreter Achim Grüner

Musikalische Einlage von Harry Zepf

Neujahrsansprache

Bürgermeister Felix Cramer von Clausbruch

Musikstück Harry Zepf

Bekanntgabe Gewinner der Lotterie - Förderverein "Neue Sporthalle"

Ehrungen

Musikstück Harry Zepf anschl. Stehempfang

mit Bewirtung durch die Feuerwehr Rietheim-Weilheim

Programm:



Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Genehmigung der 7. punktuellen Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans für den Verwaltungsraum Tuttlingen: **Erweiterung Sportplatz in Worndorf,** Gemeinde Neuhausen ob Eck

Das Regierungspräsidium Freiburg im Breisgau hat mit Entscheidung vom 30.11.2023, Aktenzeichen RPF21-2511-96/18/2 die 7. Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Verwaltungsraum Tuttlingen, welche vom Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen am 19.10.2023 beschlossen wurde, gemäß § 6 des Baugesetzbuchs (BauGB) antragsgemäß genehmigt. Die Erteilung der Genehmigungen wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplans wirksam.

Die Änderung bezieht sich auf das Grundstück Flurstück Nr. 1310/3 und Teile des Flst. Nr. 165 auf der Gemarkung Worndorf, Gemeinde Neuhausen ob Eck.

Die Planunterlagen für die 7. Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes mit Begründung sowie zusammenfassender Erklärung liegen bei der Stadt Tuttlingen, Rathausstraße 1, Fachbereich Stadtentwicklung, Mobilität und Klimaschutz, Ebene 4 Zimmer R 4.19 und den Bürgermeisterämtern

- Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim;
- Seitingen-Oberflacht, Kehlhofstraße 8, 78606 Seitingen-Oberflacht;
- Wurmlingen, Obere Hauptstraße 4, 78573 Wurmlingen;
- Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen und
- Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck,

während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Jedermann kann die Unterlagen einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Darüber hinaus sind die Unterlagen im Internet unter folgendem Link abrufbar:

https://www.tuttlingen.de/de/Wirtschaft-Bauen/

Bauen-Wohnen/Flaechennutzungsplanung

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Tuttlingen oder Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sacherhalts geltend gemacht worden

Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Flächennutzungsplanänderung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Flächennutzungsplanänderung ge-

genüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung verletzt worden sind.

Ist die Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres nach Bekanntmachung der Änderung des Flächennutzungsplans jedermann diese Verletzung geltend machen.

Tuttlingen, 14.12.2023

Michael Beck

Oberbürgermeister

Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen

STADT TUTTLINGEN

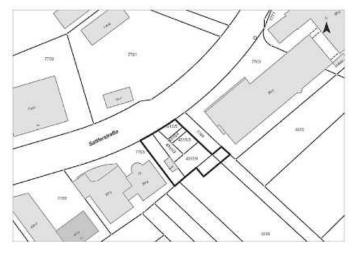
Öffentliche Bekanntmachung

8. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes für den Verwaltungsraum Tuttlingen - "Kleingartenanlage im Gewerbegebiet Brenner", Gemarkung Tuttlingen -Nendingen im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB - Entwurfsveröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft für den Verwaltungsraum Tuttlingen hat in öffentlicher Sitzung am 28.10.2021 beschlossen, dass die bisher als Dauerkleingärten ausgewiesene Fläche im Gewerbegebiet Brenner in Tuttlingen-Nendingen als gewerbliche Baufläche ausgewiesen werden soll.

Die Änderung bezieht sich auf die Flste. Nrn. 4315/1, 4315/2, 4315/3, 4315/4, 4315/5 und teilweise 7765, 4334 sowie 4336, Gemarkung Tuttlingen-Nendingen. Die Flurstücke sind im geltenden Flächennutzungsplan überwiegend als Dauerkleingärten sowie als gewerbliche Blaufläche und als Landwirtschaftsflächen dargestellt. Die Kleingartenanlage wurde nie realisiert. Auf dem Flurstück Nr. 7765 befindet sich ein Unternehmen, welches sich erweitern möchte. Um eine sinnvolle Betriebserweiterung am vorhandenen Standort bzw. angrenzenden Flurstücken zu ermöglichen, wurde die Änderung des Flächennutzungsplanes mit gleichzeitiger Aufstellung eines Bebauungsplanes im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) eingeleitet. In der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses vom 24.03.2022 wurde eine Erweiterung des ursprünglichen Geltungsbereichs um ca. 40 m² beschlossen.

Die Abgrenzung der 8. Änderung ist auf nachstehendem Planausschnitt umrandet dargestellt.



Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB im Zeitraum vom

15. Januar 2024 bis einschließlich 23. Februar 2024 im Internet veröffentlicht unter nachfolgendem Link:

https://www.tuttlingen.de/bebauungsplaene

Die veröffentlichten Unterlagen bestehen aus:

- Flächennutzungsplan Teil-Plan Nr. 1.2, mit 8. punktueller Änderung vom 28.11.2023
- · Gegenüberstellung mit dem bisherigen Flächennutzungsplan;



- Begründung zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 29.11.2023;
- Umweltbericht des Büros Fritz & Grossmann aus Balingen vom 28.11.2023 zu den Themen: Angaben zum Standort, naturschutzrechtliche Ausweisungen, Berücksichtigung der Umweltziele aus fachgesetzter und übergeordneter Fachplanung, Untersuchungsumfang der Beurteilungsgrundlagen, Abschätzung der Erheblichkeit, Wirkfaktoren der Planung (Bauphase, anlagenbedingt, betriebsbedingt), Umweltauswirkungen der Planung
- Bisher eingegangene Stellungnahmen samt Entscheidungsvorschlägen;
- umweltbezogene Stellungnahmen seitens:
- Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 9 vom 07.09.2023 zu den Themen: lokale geologische Untergrundverhältnisse und lokale bodenkundliche Verhältnisse, Grundwasser, Geotopschutz;
- 2. Landratsamt Tuttlingen vom 28.09.2023 zu den Themen: Grundwasserstände,
- Naturpark Obere Donau e.V. vom 08.08.2023 zu den Themen: Baulücken, Betroffenheit des Landschaftsbildes, Erholungsnutzung, Überschwemmungsbereich und schützenswerte Standorte von Tieren und Pflanzen,
- Stellungnahme aus Bebauungsplanverfahren "Brenner" 1. Änderung vom Landratsamt Tuttlingen vom 21.09.2023 zu den Themen: Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung und Straßenbegleitbäume nördlich des Plangebiets, Niederschlagswasser, Schutzgut Boden, Hochwasserschutz und Hochwasserversorgung

Zusätzlich liegen die Unterlagen während der o. g. Veröffentlichungsfrist zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten aus bei der Stadtverwaltung Tuttlingen, Fachbereich Stadtentwicklung, Mobilität und Klimaschutz, Rathausstraße 1, Ebene 2 im Schaukasten bzw. auf Stellwänden neben den Zimmern R.2.20 und R.2.22, 78532 Tuttlingen sowie bei der Geschäftsstelle Rathaus Nendingen, Mühlheimer Straße 76, 78532 Tuttlingen-Nendingen. Ebenfalls liegen die Unterlagen bei den jeweiligen Bürgermeisterämtern in den Gemeinden Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim; Seitingen-Oberflacht, Kehlhofstraße 8, 78606 Seitingen-Oberflacht; Wurmlingen, Obere Hauptstraße 4, 78573 Wurmlingen; Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen und Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck.

Stellungnahmen können während der o. g. Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Tuttlingen oder den o. g. Bürgermeisterämtern vorgebracht werden. Sie sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. an: bauleitplanung@tuttlingen.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg (z.B. postalisch) abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. Tuttlingen, den 14.12.2023

Michael Beck Oberbürgermeister Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

IST IHRE HAUSNUMMER GUT SICHTBAR? Im Notfall entscheiden Sekunden

Gemeindeinfo

Mitteilungen von der Gemeinde

NACHRUF

Die Gemeinde Rietheim-Weilheim trauert um

Hartmut Szimba

der im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Hartmut Szimba war ab dem Schuljahr 1969/70 als kommissarischer Schulleiter in Rietheim und ab 1972 in der Gemeinde Rietheim als Schulleiter tätig.

Nach Auflösung der Hauptschule begleitete er den Zusammenschluss der beiden Grundschulen zur gemeinsamen Grundschule Rietheim-Weilheim und führte diese bis 2002 sehr erfolgreich.

Rund 30 Jahre lang hat er seine Aufgaben äußerst gewissenhaft und mit großer Sorgfalt wahrgenommen.

Seine menschlich ausgesprochen angenehme Art hat ihn zu einer geschätzten und allseits anerkannten Respektperson gemacht.

Wir danken dem Verstorbenen für seine wertvolle Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde und zahlreicher Generationen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Für die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat.

Felix Cramer von Clausbruch Bürgermeister

Abfallkalender

PAPIERTONNE:

RESTMÜLLTONNE: Fr., 30.12.23

beide Ortsteile

BIOMÜLLTONNE: Fr., 22.12.23 / 08.01.24

beide Ortsteile

WINDELTONNE: Fr., 30.12.23 (Deckelfarbe Orange)

beide Ortsteile Fr., 13.01.24

WERTSTOFFTONNE: beide Ortsteile **Mo., 08.01.24**

beide Ortsteile

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen Telefon: 07461/926-3400

Kindergärten

Kindergarten am Faulenbach



Süße Geste, großes Herz: Kindergärten sammeln Schoko-Nikoläuse für den Tafelladen Tuttlingen

In der Vorweihnachtszeit haben sich die Kindergärten unserer Gemeinde zu einer besonderen Aktion zusammengetan, um den Benachteiligten in unserer Gesellschaft eine süße Freude zu bereiten. Unter dem Motto "Schoko-Nikolaus für den Tafelladen" organisierten die Elternbeiräte der Kindergärten eine Spendenaktion zugunsten der Tuttlinger Tafel.



Die Schoko-Nikolaus Spendenaktion für den Tafelladen ist nicht nur eine liebenswerte Geste, sondern wirft auch einen Blick auf die herausfordernde Realität, der viele Menschen in unserer Gesellschaft gegenüberstehen.

Die Idee hinter der Aktion ist einfach: Eltern, Erzieherinnen und natürlich die kleinen Schützlinge der Kindergärten werden dazu aufgerufen, ihre "überschüssigen" Schoko-Nikoläuse zu spenden, um sie dann gebündelt an den Tafelladen zu überreichen, um bedürftigen Kindern eine süße Freude zu bereiten. Dieser Beitrag mag zwar klein erscheinen, hat jedoch eine große Bedeutung für diejenigen, die auf die Unterstützung der Tafelläden angewiesen sind.

Die Elternbeiräte, als Organisatoren der Aktion betonen, dass es nicht nur darum geht, den Tafelladen mit Leckereien zu versorgen, sondern auch darum, den Kindern den Gedanken der Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft näherzubringen. Die Resonanz auf die Spendenaktion war wieder überwältigend - kamen doch zwei große Kisten an Süßigkeiten zusammen, die Petra Zrinski vom Elternbeirat in Rietheim und die Weilheimer Elternbeiratsvorsitzende Anne-Kristin Kupferschmid vor wenigen Tagen dem Tafelladen übergeben konnten. Die gespendeten Schoko-Nikoläuse werden in den kommenden Tagen vom Tafelladen an die bedürftigen Kinder und deren Familien verteilt.



Foto von links nach rechts: Petra Zrinski Elternbeirat Rietheim, Katharina Schlenker Leiterin des Tuttlinger Tafelladens und Anne-Kristin Kupferschmid Elternbeiratsvorsitzende Weilheim

Feuerwehr

FFW Abt. Rietheim



CHRISTBÄUME SAMMELN Nicht vergessen.



Traditionell holt Ihre Feuerwehr-Abteilung Rietheim am Samstag nach Dreikönig, 13.01.2024, im Ortsteil Rietheim und Rußberg wieder ihre ausgedienten Christbäume ab. Bitte legen/stellen Sie Ihren Baum gut sichtbar ohne jeglichen Schmuck, pünktlich bis 9 Uhr an den Straßenrand.

Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage und einen guten Start ins Jahr 2024.

Wir freuen uns auf viele Christbäume für unser großes Funkenfeuer am 18. Februar 2024 auf dem Rußberg. Ihre Feuerwehr Abteilung Rietheim

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Pfarramt Rietheim

Pfarrer Armin Leibold

Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim, Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953, Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Katharina Anselmi am Di von 9-11 Uhr und am Fr von 9-11 Uhr. Tel. 07424-2548,

E-Mail: Pfarramt.Rietheim@elkw.de

Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de

Weihnachtsbrief 2023

Über unsere Homepage unter der Rubrik "Gemeindeleben/ Weihnachten" können Sie nun den Weihnachtsbrief, sowie den Jahresrückblick und die Kasualien einsehen. (www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de)

Wochenübersicht

Mi, 20. Dez.

16:30-17:30 Uhr Advent mit allen Sinnen für Schulkinder im Gemeindesaal

Do, 21. Dez.

10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Mi, 03. Jan.

19 Uhr Männerkreis im Gemeindesaal

Sa, 06. Jan.

16:30 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag in der Ge-

meindehalle Rietheim für alle Senioren! Wir freuen uns über Kuchenspenden, bitte melden Sie sich im Pfarramt, Tel.: 04724-2548

Di, 09. Jan.

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei bleibt in den Ferien geschlossen! Erster Ausleihtag ist Di., der 09. Jan.

Die Krabbelgruppe findet wieder ab dem 11. Januar wöchentlich statt!

Pfarramtssekretärin Katharina Anselmi ist vom 22.12.23 -07.01.24 im Urlaub.

Pfarrer Leibold hat am 02., 04. und 05. Jan. Urlaub.

Gottesdienste an Weihnachten und Neujahr:

So, 24. Dez., Heiligabend

15:30 Uhr Krippenspiel mit der Kinderkirche

17:00 Uhr Gottesdienst (Christvesper) mit Pfarrer Leibold

und dem Weihnachtschor

Mo, 25. Dez., 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Musikverein in Rietheim

(Pfarrer Leibold)

Di, 26. Dez., 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche

Böttingen (Pfarrer Martins und Pfarrer Leibold)

So, 31. Dez., Altjahrabend

18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Rietheim

(Pfarrer Leibold)

Sa, 6. Jan., Erscheinungsfest

10:00 Uhr

Distrikt-Gottesdienst zum Erscheinungsfest in Spaichingen mit Pfarrer Thiemann (Kein Got-

tesdienst in Rietheim)

So, 07. Jan. 10:00 Uhr

Distrikt-Gottesdienst in Rietheim mit Pfarrer

Leibold

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei

Jahresrückblick 2023

Im Rückblick gesehen war das Jahr 2023 ein sehr erfreuliches. Ganzjährig normaler Büchereibetrieb, viele Veranstaltungen, bei denen höchstens der Büchereiraum für Ein- oder Beschränkungen sorgte, einen beträchtlichen Leserzuwachs und neue Mitarbeiterinnen, Sabine Mauch und Brigitte Müller, die eine wesentliche Verstärkung des Teams bedeuten. Die beiden "Neuen" engagieren sich besonders im Bereich Büchereiarbeit für/mit Kinder(n). Brigitte Müller betreibt zudem als "Lese-0ma" einmal wöchentlich an der Grundschule Rietheim - neuerdings auch in Dürbheim- "Leseförderung". Sie unterstützt und motiviert dabei einzelne Kinder ganz individuell beim/zum Lesen.

Fast jeden Monat, jeweils donnerstags, besuchten Kinder des Rietheimer Kindergartens unsere Bücherei, um sich einzeln oder zu mehreren Bilderbücher, auch Sachbücher, anzuschauen und sich vorlesen zu lassen.



Nachdem Baden-Württemberg sich im Jahr 2023 erstmals an der "Nacht der Bibliotheken" beteiligte, beschloss das Büchereiteam bei einer Mitarbeiterbesprechung, ebenfalls mitzumachen.

Die Türen von Pfarrhaus und Bücherei waren am 17. März von 19.00 bis

22.00 Uhr offen für alle Buchfreunde und Lesebegeisterten, die in der sehr einladend und gemütlich gestalteten Bücherei, sich umsehen und nach Herzenslust, ohne Zeitdruck stöbern und schmökern konnten.

Im Frühjahr/Frühsommer jeweils vormittags waren zwei Klassen der Grundschule Rietheim zu Gast in der evang. öffentlichen Bücherei. Die Einführung sollte sie mit unserer Bücherei vertraut und Lust auf mehr (Lesestoff) machen.



Nur eine Woche später, aber

zu ganz anderer Tageszeit, nämlich um 9.00 Uhr morgens, fand unsere nächste Veranstaltung statt: der Literarische Seniorentreff mit Frühstück. Zum Motto "Vorwiegend heiter" und weil es Frühlingsanfang war, hatten die Büchereileiterinnen ein kleines gutgelauntes Frühlings-Programm vorbereitet mit humorvollen Gedichten und einer Geschichte von Matthias Brandt aus dessen Buch Raumpatrouille. Ein Spiel, bei dem es galt, zwei in einzelne Verse zerschnittenen Frühlingsgedichte richtig zusammenzusetzen, rundete den Vormittag ab.



Der 2. Lit. Seniorentreff "und des Jahres der Herbst beginnt" stand Ende September ganz im Zeichen der Jahreszeit und thematisierte mit Gedichten u. a. von Rilke und eigenen Erzählungen der Teilnehmer Ernte, Reifen und Vergehen. Rosi Braunmiller-Dorner hatte Blätter und einen riesigen Getreidestrauß mitgebracht, Daran konnten dann alle ihr Baum- und Getreidewissen testen.

Während der Sommerferien begaben sich an zwei Nachmittagen nicht nur Rietheim-Weilheimer, sondern auch Dürbheimer Kinder auf Schatzsuche in der Bücherei.

Ein Themenabend am 19. Oktober " Mit Krimis um die Welt" fand großen Anklang. Mitarbeiterinnen und Le-



ser besprachen Krimis aus verschiedenen Erdteilen, Ländern, Regionen und boten nach jeder Vorstellung passende Snacks bzw. Getränke an.

Eine knappe Woche später, am 24. Oktober, beteiligten wir uns am Tag der Bibliotheken mit einer Otfried-Preußler-Ausstellung und Lesung für Kinder. Der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor wäre wenige Tage zuvor 100 Jahre alt geworden.

Geplant sind für November 2023 noch ein Besuch von Kindern des Kindergartens Am Faulenbach in der Bücherei, Lesungen im Weilheimer Kindergarten und der Grundschule am "Bundesweiten Vorlesetag" (17.11.) und im Dezember "Advent mit allen Sinnen" (Brigitte Müller und Andreas Hoffmann) für jüngere und ältere Kinder sowie Erwachsene.

Wir wünschen

Frohe Adventstage, eine gesegnete Weihnachtszeit ein gesundes, vor allem friedliches Jahr 2024 Ihr/euer Büchereiteam

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



23. Dezember 2023 - 14. Januar 2024

Weihnachten - was für ein wunderbares Fest! Gott wird Mensch!

Mensch, wie reagierst Du darauf? Am besten mit der Botschaft der Weihnachtsengel, die da lautet: "

Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden den Menschen auf Erden."

Wir wünschen ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2024! PR Alexander Krause und Pfr. Carsten Wagner

Sa, 23. Dez. 2023

17.00 Uhr Krippenfeier in Weilheim

So, 24. Dez. 2023 Vierter Adventssonntag / Hl. Abend 16.00 Uhr Krippenfeier in Wurmlingen (Pfr. Wagner) 16.00 Uhr Krippenfeier in Seitingen-Oberflacht

18.00 Uhr Christmette in Seitingen-Oberflacht (Pfr. Wagner), mitgestaltet von einer Schola

Christmette in Weilheim (Pfr. i.R. Müller), 18.00 Uhr

mitgestaltet vom Kirchenchor 22.00 Uhr Christmette in Wurmlingen (Pfr. Wagner),

mitgestaltet vom Kirchenchor

Mo, 25. Dez. 2023

Hochfest der Geburt des Herrn Adveniat-Kollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim (Pfr. Wagner) 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

(Pfr. i.R. Müller), mitgestaltet vom Kirchenchor 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Wagner),

mitgestaltet vom Kirchenchor

Di, 26. Dez. 2023 HI. Stephanus

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. i.R. Müller);

Segnung von Johanneswein und anderen Getränken

10.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kindersegnung und Aussendung der Sternsinger in Seitingen-Oberflacht (PR Krause); Segnung von Johanneswein und anderen Getränken



10.30 Uhr Eucharistiefeier in der evangelischen Kirche

Rietheim mit Aussendung der Sternsinger (Pfr. Wagner), mitgestaltet vom Kirchenchor; Segnung von Johanneswein und anderen Geträn-

Mi, 27. Dez. 2023

HI. Johannes, Apostel und Evangelist

Andacht und Ewige Anbetung in Wurmlingen 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht, an-18.00 Uhr schließend Anbetung (Pfr. Müller)

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Do, 28. Dez. 2023 **Unschuldige Kinder**

Kein Rosenkranz und keine Eucharistiefeier in Wurmlingen

Fr, 29. Dez. 2023

10.00 Uhr Aussendungsandacht der Sternsinger Wurm-

So, 31. Dez. 2023

Fest der Heiligen Familie

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Weil-

heim mit Kollekte "Afrikatag" (Pfr. Müller)

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum schluss in der St. Gallus Kirche Wurmlingen

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss in Seitingen-Oberflacht (PR Krause u.

Pfr. Dr. Figel)

Kein Rosenkranz in Wurmlingen

Mo, 01. Jan. 2024

Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

Kollekte "Afrikatag"

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Müller) 10.30 Uhr

Mi, 03. Jan. 2024 **Heiligster Name Jesu**

Eucharistiefeier in Weilheim 19.00 Uhr

Do, 04. Jan. 2024

18.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in Wurmlingen 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Sa, 06. Jan. 2024

HI. Drei Könige/Erscheinung des Herrn

Eucharistiefeier (Dankfeier der Sternsinger) in 09.00 Uhr Weilheim mit Segnung von Wasser, Brot und

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Dankfeier der Sternsinger) in Seitingen-Oberflacht (Pfr. i.R. Müller) mit Seg-

nung von Wasser, Brot und Salz

Eucharistiefeier (Dankfeier der Sternsinger) mit 10.30 Uhr

Segnung von Wasser, Brot und Salz in Wurm-

lingen mit Gedenken für Agnes Schmid Ökumenischer Seniorennachmittag in der Ge-

meindehalle in Rietheim

17.00 Uhr Kirchenkonzert mit dem "Chor 5" in Wurmlin-

So, 07. Jan. 2024 Taufe des Herrn

14.30 Uhr

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Müller) 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Di, 09. Jan. 2024 Heiligster Name Jesu

18.30 Uhr Rosenkranz in Seitingen-Oberflacht

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht mit Gedenken für Elisabeth Sczech; Bruder-

schaftsmesse und Gebete für Karl Hermann

Mi, 10. Jan. 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Do, 11. Jan. 2024

17.00 Uhr Treffen der Firmlinge in der St. Georg-Kirche

Weilheim (Firmauftakt)

18.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in Wurmlingen 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Seitingen-Oberflacht

Sa, 13. Jan. 2024

HI. Hilarius

Keine Eucharistiefeier in Weilheim

So, 14. Jan. 2024

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Gemeinde-

halle in Rietheim (PR Krause u. Pfr. Leibold)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Seitingen-Oberflacht

(WoGo Team)

11.45 Uhr Tauffeier von Luiz Salvatore De Felice

in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Friedenslicht von Bethlehem 2023

Es ist seit vielen Jahren ein schöner Brauch, dass an Weihnachten das Friedenslicht von Bethlehem in den Kirchen verteilt wird. Auch wir wollen diesen Brauch pflegen, gerade im Hinblick auf die vielen Kriege in der Welt. Dieses Licht wird in der Geburtsgrotte von Bethlehem entzündet und dann weltweit verteilt. Ute Ruf holt das Licht zentral für unsere Seelsorgeeinheit ab. Ab Mo., 18.12., befindet es sich in unseren Pfarrkirchen. Sie können selber eine Kerze mitbringen oder für 1 € eine Becherkerze in der Kirche erwerben.

KJG: Waldweihnacht & Königsheimnachtreffen

Die Vorweihnachtszeit ist nun fast abgeschlossen und auch wir von der KjG planen unsere alljährliche Waldweihnacht. Am Freitag, den 22.12.2023, treffen wir uns um 17.00 Uhr an der Vogtey und unternehmen einen abendlichen Spaziergang zur kleinen Kapelle oberhalb von Wurmlingen, begleitet von weihnachtlichen Einflüssen. Danach treffen wir uns alle gemeinsam im Jugendraum und wärmen uns am frisch zubereiteten Kinderpunsch. Nebenher werden noch Bilder vom vergangenen Königsheimwochenende abgespielt und der Abend kann in Ruhe ausklingen.

Kollekten in der Weihnachtszeit **Adveniat**

Adveniat, das Lateinamerika-Hilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland, steht für kirchliches Engagement an den Rändern der Gesellschaft und an der Seite der Armen. Adveniat finanziert sich zu 95 Prozent aus Spenden. Adveniat fördert Projekte, wo die Hilfe am meisten benötigt wird: an der Basis, direkt bei den Armen. Die Adveniat-Weihnachtskollekte ist Hilfe, die wirklich ankommt.

Adveniat hat seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Thema

"Flucht trennt. Hilfe verbindet."

aestellt.

Einer von fünf Migrantinnen und Migranten weltweit kommt aus Lateinamerika. Verfolgung, Gewalt und Hunger zwingen Menschen ihre Heimat zu verlassen. Familien werden auseinandergerissen. Flüchtende verlieren auf den gefährlichen Routen ihr Leben. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat versorgt mit seinen Projektpartnerinnen und Projektpartnern vor Ort Flüchtende mit Lebensmitteln und Medikamenten, bietet in sicheren Unterkünften Schutz und ermöglicht mit Ausbildungsprojekten die Chance auf einen Neuanfang. Bitte unterstützen Sie diese Arbeit mit Ihren Möglichkeiten und bringen Sie Ihre Spende an Heilig Abend oder am ersten Weihnachtstag mit zur Kirche. Oder auf das Konto der Katholischen Kirchenpflege St. Georg Weilheim IBAN DE53 6435 0070 0000 0526 18 überweisen

Herzlichen Dank schon an dieser Stelle für Ihre großherzige Gabe.

Auf Wunsch stellen wir auch gerne eine Spendenbestätigung aus.

Afrikatag

Die Afrikakollekte ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Sie wurde 1891 von Papst Leo XIII ins Leben gerufen, um Spenden für den Kampf gegen die Sklaverei zu sammeln und die Arbeit der Missionare zu unterstützen. Am 31.12.2023 steht die Afrikakollekte für Hilfe zur Selbsthilfe. Die Einnahmen ermöglichen es, vor Ort Ordensfrauen und Priester auszubilden, die den Menschen zur Seite stehen.

Seniorennachmittag am 6. Januar 2024

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Zum ersten Mal dürfen wir Sie zu einem gemeinsamen ökumenischen Seniorennachmittag am 6. Jan. um 14.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Ortsteil Rietheim herzlich einladen!



Es erwartet sie ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und ein kleines Programm. Gerne können sie auch einen **Fahrdienst** in Anspruch nehmen!

Fahrdienst für den Ortsteil Weilheim: bitte melden bei Pfarrer Wagner, Tel. 07461/969 4695,

E-Mail: wagner-carsten@t-online.de.

Fahrdienst für den Ortsteil Rietheim: bitte melden im evang. Pfarramt, Tel. 07424/2548.

Kuchenspenden erbeten! Wer einen Kuchen beisteuern könnte, möge sich bitte im evangelischen Pfarramt, Tel. 07424/2548 melden.

Dreikönigskonzert in Wurmlingen mit Chor5, Blechbläsern und Orgel

30 Jahre nach dem ersten weihnachtlichen Konzert gibt der Chor5 aus Tuttlingen auch dieses Jahr zum Ausklang der Weihnachtszeit am Dreikönigstag ein Konzert in der St. Gallus-Kirche in Wurmlingen.

Der Chor singt weihnachtliche, aber auch sonstige geistliche Motetten aus verschiedenen Epochen. Mit dabei sind auch Blechbläser und Angela Glaenz an der Orgel.

Die Leitung hat Stefan Matt.

Das Konzert findet am Sa., 6. Jan. 2024, um 17 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Unkosten wird um eine Spende gebeten.

Bitte beachten:

Das Pfarrbüro Wurmlingen ist vom 22.12.23 – 07.01.24 nicht besetzt.

Pfarrer Wagner und Alexander Krause sind in seelsorglichen Anliegen jederzeit erreichbar.

Kath. Pfarramt Wurmlingen Kirchgasse 3

78573 Wurmlingen

Telefon: 07461/2608 Telefax: 07461/71587

E-Mail: StGeorg.RietheimWeilheim@drs.de

Homepage: www.se-konzenberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro in KW 51, danach wieder ab KW 2

Mo und Mi: 09.00–11.30 Uhr Di: 10.00–11.30 Uhr Do: 16.00–18.30 Uhr

Beerdigungsdienst Beerdigungsdatum

24.12.-30.12.2023 Pfarrer Carsten Wagner 31.12.23-06.01.24 PR Alexander Krause 07.01.-13.01.2024 Pfarrer Carsten Wagner

Pfarrer Carsten Wagner
Tel.: 07461 969 4695

Mobil: 0170 2790 535
E-Mail: wagner-carsten@t-online.de
Pastoralreferent Alexander Krause

Tel.: 07464 981 024 Mobil: 0160 94824469 E-Mail: krause.pr@gmail.com

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Rietheim-Weilheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29.

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Felix Cramer von Clausbruch, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim. oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,

68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt. Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de

Vereinsnachrichten



Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.



Weihnachtslieder spielen in Weilheim



Gerne laden wir Sie am Donnerstag, 21. Dezember nach Weilheim ein. An verschiedenen Stellen werden wir Weihnachtslieder spielen (siehe Bild) und freuen uns sehr über Ihren Besuch.

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Musikvereins,

hiermit lade ich Sie alle, unter Hinweis auf die in § 4 der Satzung des Musikvereins Rietheim-Weilheim e.V. enthaltene Einladungsfrist, fristgerecht zur Hauptversammlung

Am Donnerstag, 25. Januar 2024 um 19:30 Uhr im Proberaum des Musikvereins in der Gemeindehalle Rietheim

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Berichte über das Vereinsjahr 2023
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Schriftführers
 - c) des Kassierers
 - d) des Dirigenten
 - e) des Jugendleiters
- 2. Entlastung des Vorstandes
- 3. Wahlen
- 4. Anträge/Verschiedenes
- 5. Ehrung langjähriger fördernder Mitglieder

Anträge sind gemäß § 4 der Satzung bis spätestens 20.01.2024 schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Martin Kupferschmid, Schubertstr. 22, 78604 Rietheim-Weilheim, zu richten

Musikverein Rietheim-Weilheim e.V. gez. Martin Kupferschmid, 1. Vorsitzender

Eröffnung unseres Adventsfensters

Letzte Woche haben wir unser Adventsfenster am Probelokal musikalisch eröffnet. Trotz des Regens freuten wir uns über viele Besucher und Zuhörer, welche die gesellige Veranstaltung mit Weihnachtsmusik und Punsch sowie Glühwein genossen. Gerne können Sie unser geschmücktes Fenster noch betrachten.





Termine

So., 24.12.	13:30 Uhr	Heiligabend: Spielen in Rietheim und in Weilheim
Do., 28.12.	18:00 Uhr	Jahresabschlussfeier
Do., 11.01.	19:30 Uhr	Gesamtprobe

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Ehrenamt ist unbezahlbar



Foto: M. Budzinski

Turn- und Sportverein

Rietheim 1894 e. V.

www.tsvrietheim.de

Traditionelles Weihnachtssingen im TSV Heim

Auch dieses Jahr wollen wir wieder unser traditionelles Weihnachtssingen am 25.12.23 um 10.00 Uhr im TSV-Heim

Musikalisch werden wir von Walter und dem Klausemann unterstützt.

Auf zahlreiche Sänger freuen sich Michelyn und Vedat

Breitensport - Handball

Abt. Lauf- u. Walkingtreff

Laufen in der Gruppe steigert die Motivation

Dienstag um 18:30 Uhr, Nordic-Walking und Joggen, beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa), und Donnerstag um 14:00 Uhr, Nordic-Walking/Walking, Treffpunkt: Skihütte. Euer Lauftreff-Team

Abt. Turnen

Alle Gruppen finden in der Gemeindehalle statt:

Mo., 15:00 Uhr Seniorenturnen Eltern-Kind-Turnen Mo., 16:00 Uhr Mo., 20:00 Uhr Frauengymnastik Kinderturnen ab der Vorschule Di., 17:00 Uhr Mi., 16:00 Uhr Mi., 17:15 Uhr Mini-Turnen ab 3,5 Jahren Kinderturnen ab der 2. Klasse Mi., 18:30 Uhr Workout Linedance Mi., 19:30 Uhr Wir freuen uns auf euch.

TB Weilheim 1909 e.V.



Turnerheim Weilheim,

Auch das Turnerheim macht Weihnachtsferien, deshalb ist es am Sonntag, 24.12.2023 und 31.12.2023 geschlossen. Dafür ist das Turnerheim zur weihnachtlichen Abwechslung am Mittwoch, 27.12.2023 und 03.012024 geöffnet und sonntags erstmalig wieder am 07.01.2024. Der Wirtschaftsführer

HSG Rietheim-Weilheim



Weibliche Jugend C Bezirksklasse HSG Rieth.-Weilh. - HC FritBalNeu

(14:6) 27:7

Am vergangenen Sonntag hatten wir unser Heimspiel gegen die HC FritBalNeu. Wir waren von Beginn an gleich gut im Spiel und konnten daher unseren Vorsprung immer weiter ausbauen (6:2). Diese Führung haben wir bis zur Halbzeit auf acht Tore ausgebaut (14:6).

In der zweiten Halbzeit galt es den Vorsprung zu halten und weiter auszubauen. Grundlage hierfür war eine sehr gute Abwehrarbeit. So war der Spielstand Mitte zweite Halbzeit 21:6. Durch eine sehr gute Mannschaftsleistung haben wir einen weiteren Sieg eingefahren (27:7).

Vielen Dank für die Unterstützung der D-Jugend.

Es spielten: Lena, Franziska (beide Tor), Marie (11), Leni (8), Felicitas (4), Antonia (3), Lisa, Emma, Hannah (1), Anna.

Frauen Bezirksliga

HSG Rieth.-Weilh. - HC Frittl./Balgh./Neufra (14:11) 25:23

Am 17.12.2023 traten unsere Damen ihr letztes Heimspiel des Jahres an. Die HC Frittlingen-Balgheim-Neufra war letzte Woche Sieger der Partie und die HSG hatte nun die Chance, sich zu revanchieren.

Selbstbewusst starteten die Damen ins Spiel und zeigten sofort Dominanz. Bis in die 14. Minute waren sie in Führung, bis die HC FBN zum Ausgleich traf. In die Halbzeitpause ging es mit einer 14:11-Führung.

Eine starke Teamleistung trug die HSG in der zweiten Halbzeit zu einer 7-Tore-Führung, die in den letzten Minuten nochmal verkürzt wurde.

Dank des Kampfes bis zum Ende konnten die ersten zwei Punkte in eigener Halle verteidigt werden.

Unser "Riemerkind" Sabrina Riemer ist hier besonders hervorzuheben, die mit vielen starken Paraden ein sensationelles Spiel gemacht hat.

Es spielten: Romy K.(1), Jeanette I.(2), Natalie M.(1), Emma G.(1), Nadine H.(6), Lena F., Sarah G.(3), Corinna H.(9), Kyra H.(1), Lena S., Jana S.(1), Melina J. und Sabrina R. (Tor). Trainer: Thomas Aicher, Luca Martin

Männliche Jugend C

HSG Rieth.-Weilh. - HSG Neckartal (15:9) 26:20

Im letzten Spiel im Jahr 2023 war die HSG Neckartal zu Gast. Wir starteten sehr konzentriert und gingen gleich mit 2:0 in Führung, die aber Neckartal postwendend ausgleichen konnte. Bis zum 6:6 konnten die Neckartaler immer wieder den Ausgleich herstellen. Mit einem 4:0 Lauf schafften wir zum 10:6 einen entscheidenden Vorsprung, den wir bis zur Pause sogar noch ausbauen konnten.

Im zweiten Durchgang war Neckartal nie in der Lage dem Spiel eine Wende zu geben und wir siegten am Ende deutlich und hochverdient mit 26:20.

Stolz über eine überragende Vorrunde stehen wir auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz in einer starken Bezirksliga.

Wir wünschen allen Eltern, Omas und Opas, sowie unseren Fans besinnliche Feiertage und guten Start ins Jahr 2024. Eure C Jugend männlich

Es spielten: Michael P. (Tor), Jannik S., Jonathan R., Jakob S. Felix K., Finn B., Artjom P., Tom Z., Lukas B., Liam R.

Förderverein Neue Sporthalle Rietheim-Weilheim e.V.



Lotterie-Lotterie

Noch kein Geschenk für Weihnachten???

Gewinnen Sie mit einem Los beim Förderverein Neue Sporthalle e.V. bis zu 2500,00 €.

Hier die Verkaufsstellen:

Gärtnerei Faude

Landmetzgerei Storz

Bäckerei Haffa Rietheim und Weilheim

Kleintierzuchtverein Z 388 Rietheim-Weilheim e.V.



Lokalschau am 9. + 10. Dezember



Der Kleintierzuchtverein Rietheim-Weilheim veranstaltete am 9. + 10. Dezember seine Lokalschau in der Gemeindehalle in Rietheim. Hühner, Enten, Gänse, Kaninchen sowie Fasane und Wachteln wurden den Besuchern hautnah gezeigt und von Preisrichtern bewertet. Die Kinder konnten in einem kleinen Bereich Hasen und Hühner streicheln und anfassen, was rege angenommen wurde. Auch die Spielecke mit vielen Bastel- und Malutensilien im Foyer wurden von den Kleinen gerne angenommen. Ein weiteres Highlight war die große Tombola mit einem Kinder-Tablet als Hauptgewinn.

Am Sonntag war die schön geschmückte Halle zum Mittagessen voll belegt. Neben der beliebten Schlachtplatte mit Sauerkraut und Brot wurden Bauernwürste, Pommes und Gemüse-Maultaschen angeboten. Auch eine große Auswahl

an tollen Torten, Kuchen und selbstgebackenen Bretle wurden angeboten, sodass für jeden etwas dabei war. Wir danken allen Helfern, Ausstellern und Besuchern für die Unterstützung und wünschen schöne Weihnachten.

Sonstige Mitteilungen



10. Tuttlinger Silvesterlauf -Tuttlingen steht in den Startlöchern

Am 31. Dezember fällt der Startschuss – Mehr als 1500 Sportler erwartet

Der Startschuss des Silvesterlaufs Tuttlingen fällt in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal – am 31. Dezember 2023. Das Sport-Event der Tuttlinger Sportfreunde (TSF) erfreut sich immer größerer Beliebtheit und hat auch dieses Mal wieder verschiedene Wettbewerbe im Angebot. Nachdem die Bambini und Schüler ab 11 Uhr ihre sportliche Leistung rund um die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule auf einer Strecke zwischen 250, 500 und 1000 Meter unter Beweis stellen werden, sind die Erwachsenen an der Reihe. Um 12 Uhr fällt der Startschuss über fünf Kilometer. Fünf Minuten später dürfen auch die Nordic Walker losziehen.

Das Online-Anmeldeportal ist bis einschließlich 25.12.2023 auf www.silvesterlauf-tuttlingen.de geöffnet. Für Kurzentschlossene sind Nachmeldungen ab 9:30 Uhr am Veranstaltungstag bis eine Stunde vor dem jeweiligen Lauf im Immanuel-Kant-Gymnasium möglich. Ab 9:30 Uhr können am dort auch die Startnummern abgeholt werden.

Das 30. Internationale Auswahlturnier in der MARQUARDT Halle

In weniger als einem Monat ist es so weit – ein Jubiläum steht an.

Die 30. Auflage des Internationalen Auswahlturniers findet vom

5. bis zum 7. Januar in der MARQUARDT-Halle in Rietheim-Weilheim statt.

Pro Tag sind zwei Turniere geplant – das erste beginnt jeweils um 9 Uhr, das zweite um 14.30 Uhr. Es darf dabei wieder Nachwuchsfußball auf hohem Niveau erwartet werden. Unter nachfolgendem Link finden Sie vorab die Online-Version des Turnierhefts.

https://www.wuerttfv.de/news/30-internationale-auswahlturnier/

Ärztlicher Notfalldienst

Apothekendienst

Samstag, 23.12.2023, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr:

Löwen Apotheke, Bahnhofstraße 49, Tuttlingen Tel. 07461 2434

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, Böttingen Tel. 07429 3452

Sonntag, 24.12.2023, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr:

Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Straße 4, Mühlheim Tel. 07463 372

Paracelsus-Apotheke, Königstr. 27, Rottweil Tel. 0741 13303

Montag, 25.12.2023, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr:

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen Tel. 07424 93360

Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 2, Tuttlingen Tel. 07461 9468-0

Dienstag, 26.12.2023, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr:

Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Straße 18, Tuttlingen Tel. 07461 96615-0

Lemberg Apotheke, Hauptstraße 49, Gosheim Tel. 07426 1447



Samstag, 30.12.2023, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr:

Schiller Apotheke, Hauptstraße 21, Aldingen Tel. 07424 84081

Linden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 50, Immendingen Tel. 07462 1531

Sonntag, 31.12.2023, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr: St. Anna-Apotheke, Michael-Dießle-Str. 4, Fridingen

Tel. 07463 413 Untere Apotheke, Hochbrücktorstr. 2, Rottweil

Tel. 0741 7775

Montag, 01.01.2024, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr:

Hubertus Apotheke, Bahnhofstraße 41, Tuttlingen Tel. 07461 3280

Apotheke im Alten Milchwerk, Heerstr. 42, Rottweil Tel. 0741 17488990

Samstag, 06.01.2024, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr: Engel-Apotheke, Angerstraße 2, Spaichingen

Tel. 07424 93210

Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Straße 18, Tuttlingen Tel. 07461 96615-0

Sonntag, 07.01.2024, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr:

Engel-Apotheke, Angerstraße 2, Spaichingen Tel. 07424 93210

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, Böttingen

Tel. 07429 3452

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

http://lak-bw.notdienst-portal.de/ oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Sa.-Di., 23.- 26.12.2023

Dr. med. vet. M. Witting, Lohmelenring 92, Tuttlingen Tel. 07461/73190

Sa.-Mo., 30.12.23 - 01.01.2024

Dr. med. vet. H. Link-Straub, Karlstr. 28, Tuttlingen Tel. 07461/15267

Sa./So., 06./07.01.2024

Tierarztpraxis Ewa Huber & Team, Heinz-Mecherlein-Str. 8, Trossingen

Tel. 07425/21081



Aus dem Verlag

Weihnachtswetter

Tannengrün holst du herein doch draußen soll es bitte schnein Bunt schmückst du den grünen Baum Ach, weiße Weihnacht wär ein Traum Brigitte Thiessen

Marzipan-Walnuss-Pralinen

Eine Praline mit Biss. Saftige Marzipanpralinen umhüllt mit einer knackigen Vollmilchkuvertüre, dekoriert mit einer halben karamellisierten Walnuss. Mit unserem einfachen Rezept gelingen Ihnen die süßen Kleinigkeiten garantiert.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Nährwert: Pro Stück (36): 125 kcal, 520 kJ, 1 g E, 10 g F, 7 g KH

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lisa Rudiger

Zutaten

Für die Pralinen:

- 75 g Walnusskerne (z. B. Walnussbruch)
- 450 g Marzipanrohmasse
- 50 g Puderzucker

Für die Glasur:

300 g Vollmilchkuvertüre

Für die karamellisierten Walnüsse:

- 40 Walnusskern-Hälften
- 25 g Puderzucker
- 1 EL Wasser
- 10 g Butter

Außerdem:

Backpapier oder Silikonmatte

Zubereitung

- 1. Für die Praline Walnusskernbruch im Blitzhacker fein zerklei-
- 2. Marzipanrohmasse und Puderzucker auf der sauberen Arbeitsfläche mit den Händen verkneten. Gemahlene Walnüsse zugeben und zu einer glatten Masse verkneten.
- Das Walnuss-Marzipan zu einem etwa 2,5 cm dicken Quadrat (ca. 18 x 18 cm) ausrollen. Aus der Platte quadratische Pralinen (ca. 2,5 cm x 2,5 cm) schneiden.
- 4. Für die Walnüsse die Nusshälften, Puderzucker und 1 EL Wasser in einem kleinen Topf erhitzen, bis der Zucker goldgelb wird. Topf von der Kochstelle nehmen und die Butter unterrühren.
- 5. Nüsse sofort auf einem Bogen Backpapier oder einer Silikonmatte verteilen und auskühlen lassen.
- 6. Für die Glasur etwa 200 g Vollmilchkuvertüre in einer Edelstahlschüssel über einem heißen Wasserbad schmelzen, dabei gelegentlich mit einem kleinen Silikonschaber durchrühren.
- 7. Sobald die Kuvertüre 40 Grad erreicht hat, die Schüssel vom Wasserbad nehmen und die restliche Vollmilchkuvertüre unterrühren und schmelzen lassen. (Hinweis: Die Schüssel bitte nicht wieder auf das Wasserbad setzen!) **Tipp:** Die flüssige Kuvertüre hat die perfekte Temperatur zum Überziehen der Pralinen erreicht, sobald die gesamte Kuvertüre geschmolzen ist.
- 8. Die Pralinen am besten mithilfe einer Pralinengabel mit Kuvertüre überziehen und auf einem Gitter über Backpapier oder einer Silikonmatte abtropfen lassen. Kurz bevor die Kuvertüre ganz angezogen ist, jeweils eine karamellisierte Walnusshälfte leicht andrücken.
- Die Pralinen trocknen lassen und hübsch verpacken. Tipp: Die Pralinen halten kühl und luftdicht verpackt ca. 4 Wochen. Mit einem Esslöffel Walnussgeist kann man die Marzipan-Pralinenmasse noch verfeinern, was auch gleichzeitig die Haltbarkeit verlängert.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Betriebsruhe des Verlages



Über den Jahreswechsel haben wir vom 25.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 Betriebsferien. In den Kalenderwochen 52/2023 und 1/2024 wird daher keine Ausgabe erscheinen.

Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint ab Kalenderwoche 2/2024 ganz regulär am Erscheinungstag.



RUPPELZ, BENZENICKEL, DAMPEDAI

Kuriose Bräuche zu Silvester und Neujahr

ERLEBEN UND LERNEN

Mit dem Museums-PASS-Musées Kultur und Geschichte entdecken

BLICK IN DIE STERNE

Den Winterhimmel in Baden-Württemberg erkunden

WEIHNACHTS-GEWINNSPIEL

Reisegutschein im Wert von 2.500 Euro zu gewinnen











WEIHNACHTEN – GEMEINSAM HEIMAT FÜHLEN UND ERLEBEN

ie schmeckt Weihnachten? Nach Lebkuchen, Esskastanien, Glühwein und Punsch? Nach Butterplätzchen und Springerle? Wie riecht Weihnachten? Nach Zimt und Nelken? Nach Tannennadeln und Kerzenwachs? Wie klingt Weihnachten? Nach "Stille Nacht" oder eher "Jingle Bells"? Nach Glöckchen und Kirchenglocken? Nach Worten aus der Weihnachtsgeschichte? Wie fühlt sich Weihnachten an? Nach dem Teig an den Händen beim Plätzchenbacken? Nach Geschenkpapier und Bastelschere? Nach der kalten Luft bei einem winterlichen Spaziergang? Nach pieksenden Nadeln beim Baumschmücken oder nach einer herzlichen Umarmung? Für jeden hat die Weihnachtszeit eine andere sinnliche Bedeutung. Denn das Christfest ist ein Fest für alle Sinne. Und jeder erlebt sein ganz persönliches Weihnachten, hat seine eigenen Erinnerungen.

In diesen Tagen haben Gefühle, Wünsche oder Träume eine besondere Bedeutung. Sie rücken in den Vordergrund, schaffen Ruhe und Besinnlichkeit. Sie helfen, den oft hektischen Alltag für einige Zeit zu vergessen. Diese Zeit ist geprägt von Traditionen, altem Brauchtum, christlichen Werten, Zusammensein. Sie schafft gemeinsame Erlebnisse, lockt gemeinsame Erinnerungen hervor und schafft damit Heimeligkeit. Sie gibt uns Heimat im Kreise derer, bei denen wir uns geborgen fühlen.

Heimat stärken und dabei Teil Ihrer Heimat sein, das macht Nussbaum Medien als Unternehmen von hier seit über 60 Jahren.

Unser Redaktionsteam nimmt Sie mit in die badenwürttembergische Heimat. Wir zeigen Ihnen kuriose Weihnachtsbräuche aus dem Südwesten und nehmen Sie mit auf eine Tour durch die hei-

mische Natur, die sich in der kalten Jahreszeit eindrucksvoll verändert. Mit dem Museums-PASS-Musées können Sie 350 Museen in unserem Bundesland, aber auch in grenznahen Regionen Frankreichs und der Schweiz erkunden; gerade im Winter sind das lohnende Ausflugsziele. Auf den folgenden Seiten finden Sie wieder einige Anregungen für die Zeit zwischen den Jahren und darüber hinaus. Jede Menge weitere Ausflugstipps warten in der Freizeit-

welt von Lokalmatador.de auf Sie. Für Mitglieder des Nussbaum Clubs gibt es dort auch attraktive Vorteile

WÜNSCHEN Frohe und besinnliche Weihnachten

DIE GESCHÄFTSLEITUNG

UND DAS GESAMTE TEAM

VON NUSSBAUM MEDIEN

Auch nach dem vierten Advent können Sie einige Weihnachtsmärkte im Südwesten besuchen und die Stimmung ins neue Jahr mitnehmen. Die meisten schließen zwar bereits vor Heiligabend, aber es gibt ein paar, bei denen sich gebrannte Mandeln, heiße Maronen, Glühwein und weihnachliches Flair bis Dreikönig genießen lassen.

Baden-Baden

Der Christkindelsmarkt in der Kurstadt hat bis zum 6. Januar 2024 geöffnet. Eingerahmt von den Bergen des Schwarzwaldes bietet er ein ganz besonderes Flair.

Speyer

In der direkten Nachbarschaft der Rhein-Neckar-Region lädt der Speyerer Weihnachtsund Neujahrsmarkt bis zum 7. Januar in die historische Stadtmitte ein.

Burg Hohenzollern

unserer Partner.

Bis zum 7. Januar findet auf der Burg Hohenzollern der Königliche Winterzauber statt, bei dem Sie das beeindruckende Bauwerk in prächtig illuminiertem Festglanz bestaunen können.

Karlsruhe

Die Winterzeit in der Fächerstadt bietet vor der Kulisse des Barockschlosses mit einer Eisbahn sogar bis zum 28. Januar traumhaftes Wintervergnügen.

Weihnachts- und Neujahrsmärkte



Zum Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden, zum Jahreswechsel Heiterkeit und Frohsinn, für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Forstbetrieb und Eisenwarenhandel Fam. Ingo Martin | Rietheim Weilheim









Danke für das uns entgegengebrachte Vertrauen und für das neue Jahr alles Gute!

www.physio-keller.com



Tel.: 0 74 61 - 16 53 233

Gänsäcker 40 • 78532 Tuttlingen TEL (0 74 62) 16 71 info @ hohner-stuck.de





Der Christbaum stammt ursprünglich aus dem Südwesten. Entsprechend gibt es hier lange Traditionen rund um das Weihnachtssymbol Nummer eins.

Kuriose Weihnachtsbräuche * * * * * * * * im Südwesten

RUPPELZ, BENZENICKEL UND DAMPEDAI

KLAUSENBIGGER, SANTIKLAUS UND BENZENICKEL SIND WOHL NICHT JEDEM EIN BEGRIFF – TROTZDEM SPIEGELN SIE DIE VIELFALT REGIONALER WEIHNACHTSBRÄUCHE IM LÄNDLE WIDER. DOCH AUCH BEKANNTE BRÄUCHE WIE CHRISTBAUM UND ADVENTSKALENDER HABEN IHREN URSPRUNG IM SÜDWESTEN. UND AUCH KULINARISCH HAT BADEN-WÜRTTEMBERG ZUR WEIHNACHTSZEIT EINIGES ZU BIETEN.

LANGE TRADITIONEN

Der Christbaum gilt als deutsches Weihnachtssymbol schlechthin – und auch in Baden-Württemberg erfreut er sich seit Jahrhunderten großer Beliebtheit. So erinnert sich Liselotte von der Pfalz, Tochter des Heidelberger Kurfürsten, in einem ihrer Briefe: "Da richtet man Tische wie Altäre her und stattet sie für jedes Kind mit allerlei Dingen aus, wie neue Kleider, Silberzeug, Puppen, Zuckerwerk und alles Mögliche. Auf diese Tische stellt man Buchsbäume und befestigt an jedem Zweig ein Kerzchen; das sieht allerliebst aus und ich möchte es heutzutage noch gern sehen." Die Popularität des Christbaums zeigt sich heute in der regionalen Tradition des Christbaumlobens. Kleine Gruppen ziehen dabei von Haus zu Haus, loben die Christbäume von Verwandten und Bekannten, singen Lieder und genießen einen gemütlichen Abend.

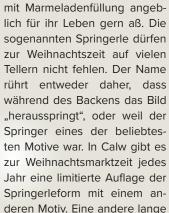
HEIMATGEFÜHL GEHT DURCH DEN MAGEN

Bereits im Mittelalter gab es "Gebildbrote" in Deutschland und Frankreich. Auch heute noch erhält man in Baden und der Pfalz Hefeteigmänner mit Korinthenaugen. Je nach Region werden diese auch als sogenannte "Christdai" oder "Dampedai" bezeichnet. Woher genau der Wortursprung kommt, ist nicht ganz definiert, es gibt aber Erzählungen von "damp" als Bezeichnung für einen "täppischen Menschen", es könnte aber auch von dem Wort "gedeihen" abgeleitet sein, das sich im Mittelhochdeutschen von "dihen" über "deien" zu "gedeihen" gewandelt hat.

Auch der Christstollen war ursprünglich ein Gebildbrot. Übrigens: Auch die Hildabrötchen stammen – zumindest was ihren Namen betrifft – aus Baden-Württemberg. Den Namen gab ihnen Hilda, letzte Großherzogin von Baden, die die Plätzchen

Historischer Adventskalender von 1903 mit einem Motiv von Richard Ernst Kepler





Tradition in Calw sind die Bärentatzen, eine ganz besondere süße Köstlichkeit, die nicht nur lecker schmeckt, sondern auch glücklich machen soll. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zugute.



Baden-Württemberg hat nicht nur eine lange Weihnachtstradition, sondern auch eine Vielzahl regionaler Bräuche. In Steinach gehen am Nikolaustag traditionell die Klausenbigger um ... Besonders der Biggesel und der Ruppelz sind imposante und auch etwas furchteinflößende Figuren, aber auch der Santiklaus mit seinem weißen Gesicht bietet einen beeindruckenden Anblick.

BENZENICKEL

In der Gegend um Heidelberg wird die Adventszeit durch den Benzenickel eingeläutet. Der Benzenickel-Tag ist der 5. Dezember. Traditionell verkleideten sich Kinder wie kleine Nikoläuse und zogen von Tür zu Tür. Mit Gedichten und Liedvorträgen haben sie sich damit Süßigkeiten, Äpfel oder Nüsse verdient. Auch wenn die Tradition etwas in Vergessenheit geraten ist, findet man Veranstaltungen, die auf diesem Brauch beruhen. Im nordbadischen Nußloch findet daher jährlich der Benzenickel-Basar statt, bei dem auch ein Besuch des Benzenickels selbst nicht fehlen darf. Im Namen kommen viele Figuren und Hintergründe zusammen, so stecken darin die Hei-



vorchristliche Zeit reichen.

ligen St. Martin ("Märtel") oder Nikolaus ("Nickel"), ebenso wie das westmitteldeutsche Wort "pelzen", was so viel wie "prügeln" bedeutet und nichts mit der Kleidung des Gesellen zu tun hat. Historisch gehen viele der Bräuche auf die Reformation zurück, denn die Protestanten hielten nicht viel von Heiligenverehrung und griffen daher auf traditionelle Figuren und ländliche Bräuche zurück, die oft bis in

Deihnachts-Kalender

24 TÜRCHEN BIS WEIHNACHTEN

Auch den Adventskalender möchte hierzulande keiner missen. Umso interessanter ist, dass der gedruckte Adventskalender seine Ursprünge in Baden-Württemberg hat. Der Verleger Gerhard Lange aus Maulbronn hat 1904 einen Ausschneidebogen mit 24 weihnachtlichen Motiven herausgebracht. Zu Beginn war dieser Kalender eine kostenlose Beigabe, um 1908 wurde er dann zum Verkauf angeboten. Noch heute öffnen die Menschen vorfreudig die 24 Türchen bis Weihnachten. Übrigens: Die Mehrheit der Baden-Württemberger bastelt ihre Adventskalender selbst – damit liegt das Ländle auf Platz eins der Selbstbastler-Länder.

Doch egal ob Plätzchenduft, Tannengrün oder wildurwüchsige Traditionen – das weihnachtswinterliche Wirgefühl wird bei jedem durch etwas anderes ausgelöst: durch Feuerschein, eine alljährlich wiederkehrende Weihnachtsveranstaltung, durch den Geruch von gebackenen Plätzchen und den Duft weihnachtlicher Gewürze, durch den Geschmack von fruchtigem Glühwein oder mit einem Lied, von dem wir in der Weihnachtszeit nicht genug bekommen können. All diese Dinge machen die kalte Jahreszeit zu etwas Besonderem, das uns auch manchmal unsere Heimat noch ein Stückchen näherbringt. (jp/jr/km/red)







Naturschauspiele im Winter



WENN ALLES ZUR RUHE KOMMT ...

enn der Winter in den baden-württembergischen Wäldern Einzug hält, bringt das in der Tier- und Pflanzenwelt Veränderungen mit sich – in der Natur kehrt Ruhe ein. Dennoch lässt sich auch in der kalten Jahreszeit viel entdecken, von vermeintlichen Pilzen bis zu spektakulären Wetterlagen.

Für die meisten Wildtiere bedeuten niedrige Temperaturen vor allem eines: Energie sparen. Rehe und Hirsche ruhen sich häufiger aus und bleiben an Ort und Stelle, andere Tiere ziehen sich in die zahlreichen Höhlen Baden-Württembergs zurück, um Winterschlaf abzuhalten. In dieser Zeit ist es wichtig, den Tieren möglichst ihre Ruhe zu gönnen, damit kein Fluchtinstinkt ausgelöst wird. Wer also beispielsweise durch den Schwarzwald oder über die Schwäbische Alb spaziert, sollte unbedingt auf geöffneten Wegen bleiben und Höhlen nicht betreten.

NATURSCHAUSPIELE

In der bergigen Landschaft Baden-Württembergs kommt es bei niedrigen Temperaturen oftmals zu sogenannten Inversionswetterlagen: In der Ebene sammeln sich gewaltige Nebelfelder, während die Gipfel sonnenklar liegen. Je höher der Berg, desto besser die Aussicht. Von der Hornisgrinde im nördlichen Schwarzwald blickt man bei Inversionswetterlage teilweise über Nebelfelder, die sich bis zu den Vogesen erstrecken. Doch auch der Blick auf den Waldboden kann sich lohnen. Liegen die Temperaturen knapp unter dem Gefrierpunkt, kann sich an Totholz sogenanntes Haareis bilden. Diese Büschel

aus feinen weißen Fäden erinnern eher an einen Pilz als an Eis. Tatsächlich sind Pilze bei der Entstehung dieser Eisformationen sogar beteiligt.

JAHRESZEIT IM WANDEL

Auch wenn in die Natur Ruhe einkehrt, so macht sie nie wirklich Pause. Es gibt kaum einen Ort in Deutschland, wo die ersten Frühlingsboten so früh auftauchen wie im südlichen Baden-Württemberg. Mit Glück lassen sich die ersten Schneeglöckchen schon Ende Januar in der Region um Freiburg betrachten. Spätestens im Laufe des Februars tauchen sie immer häufiger auf und breiten sich allmählich nach Norden aus. Besonders beeindruckend: Zum Ende des Winters entsteht während der Krokusblüte im Naturschutzgebiet Zavelstein ein regelrechtes Blütenmeer.

STERNEGUCKEN

Nicht nur Flora und Fauna verändern sich im Winter, auch der Sternenhimmel ist ein anderer als im Sommer. Der Orionnebel kommt zum Beispiel erst in der kalten Jahreszeit zum Vorschein. Ein Blick in den Nachthimmel lohnt sich also – auch, weil die Nacht im Winter deutlich länger ist. Dabei sollten Sternegucker auf möglichst geringe Lichtverschmutzung achten. Den besten Nachthimmel hat man daher auf der Schwäbischen Alb, etwa auf dem Sternguckerplatz bei Römerstein/Zainingen. Doch auch auf dem Feldberg, in Ailingen am Bodensee oder in der Gegend um Bad Mergentheim bietet sich ein spektakuläres Nachtpanorama. (km)

Im Winter kommt die Natur weitgehend zur Ruhe. Doch einige Vögel wie die Blaumeise sind bereits früh im Jahr zu hören.





- Äptel schälen, entkernen, in grobe Stücke schneiden und zu den Beeren geben. Zitronensaft darüber geben und verrühren.
- · Zimt-Kardamompulver + Vanillezucker dazugeben und
- Die Mischung leicht erwärmen
- Danach fein pürieren und anschließend unter Rühren aufkochen lassen. Gelierzucker nach Packungsanleitung 3-5 min. sprudelnd kochen.
- Heiße Warmelade in ausgekochte Gläser füllen, Deckel fest zuschrauben und 10 min. auf den Kopf stellen. Danach umdrehen und abkühlen lassen





riedliche Feiertage

Wir bedanken uns bei allen Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Praxis für Physiotherapie

Inh. Ramona Schmid

grune)berg

"Beste Aussichten für Ihre Gesundheit"

Obere Str. 19 * 78573 Wurmlingen * Tel.: 0 74 61 - 910 05 69





G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 I 71263 Weil der Stadt Tel. 07033 6924-0 I www.gsvertrieb.de



Das Naturkundemuseum in Karlsruhe ist eines der großen naturwissenschaftlichen Museen in Deutschland.

Menschen, Kultur und Vergangenheit entdecken

MUSEUMS-PASS-MUSÉES BIETET KOSTENLOSE AUSSTELLUNGSBESUCHE

n Museen ist es im Winter nicht nur angenehm warm, sondern es bieten sich auch einzigartige Erlebnisse. Neben der reinen Zurschaustellung verschiedener Objekte sind Ausstellungen interaktive Lern- und Erlebnisorte für Jung und Alt. In Baden-Württemberg gibt es mehr als 1.200 Museen und museale Einrichtungen, die unterschiedliche Schwer-

punkte setzen. Abwechslung ist garantiert, sodass sich für nahezu alle Interessen- und Altersgruppen etwas finden lässt.

Mit dem Museums-PASS-Musées besteht die Möglichkeit, ein ganzes Jahr lang Museen zu besichtigen, ohne jedes Mal Eintritt zu zahlen, ohne langes Warten in der Schlange. Dahinter verbirgt sich ein Verein mit Hauptsitz in Basel, der das Ziel verfolgt, Menschen aus verschiedenen Kulturen in Museen der Schweiz, Frankreichs und Deutschlands zusammenzubringen. Ein weiteres Ziel des Museums-PASS-Musées ist die Begegnung zwischen den Ländern und zwischen den Menschen. Mit dem Museumspass können Besucher für ein Jahr lang gratis in mehr als 350 Museen, Schlösser oder Gärten,



egal ob Sonder- oder Dauerausstellung. Neben dem Inhaber erhalten zudem auch bis zu fünf Kinder unter 18 Jahren kostenlosen Eintritt. Ein verwandtschaftliches Verhältnis ist dabei nicht notwendig. Ein weiterer Vorteil ist der direkte Zugang: "Sie müssen nicht in einer Schlange warten. Sie zeigen nur Ihren Pass vor, der wird gescannt und Sie kommen hin-

ein", erklärt Gilles Meyer, Geschäftsführer des Vereins Museums-PASS-Musées. Der Museumspass ist für 119 Euro bei jedem der teilnehmenden Museen am Empfang erhältlich.

KULTURELLE ENTDECKUNGSTRIPS

Zum Einzugsgebiet gehören neben ganz Baden-Württemberg auch die Pfalz, auf französischer Seite das Elsass, Lothringen sowie Franche-Comté, und auf schweizerischer Seite die sechs Kantone: Basel-Stadt, Basel-Land, Kanton Bern, Jura, Aargau und Solothurn.

Besitzern des Museums-PASS-Musées werden immer wieder exklusive Events geboten. Der Verein lädt jeden Monat einmal etwa 150 Passinhaber zu einer Veranstaltung ein, inklusive Führung und Empfang – zweisprachig, auf Deutsch und Französisch. "Hier sollen sich die Menschen begegnen und gemeinsam etwas entdecken", so Meyer.

Immer wieder lädt der Verein auch zu einem kulturellen Entdeckungstrip in fremde Länder ein, in der Vergangenheit so nach New York, London, Russland oder Madrid. Hier werden Spezialorte besucht, Museumsgänge angeboten und auch kulinarische Orte aufgesucht. "Denn auch die Kulinarik der jeweiligen Länder ist Teil der jeweiligen Kultur. Das Ziel ist es, dass diese Leute sich treffen, kennenlernen und Freundschaften schließen können", so Gilles Meyer.

EIN LANGER WEG

Ein leichtes Unterfangen war die Umsetzung des "ersten trinationalen Kulturprojektes" aber nicht, wie Meyer verrät. Sowohl die verschiedenen Währungen vor Einführung des Euro als auch die Mehrsprachigkeit waren und sind eine Herausforderung. "Zudem müssen Museen und Politiker bereit sein zusammenzuarbeiten, und das über die Grenzen hinweg", so Meyer weiter.

Eine weitere Herausforderung lag in einigen nationaleren und lokaleren Pässen, die es auf dem Markt schon gab. "Die Leute zu bitten, nun auch hier noch mitzumachen, ohne zu wissen, in welche Richtung sich alles entwickeln wird und wie sich alles finanzieren soll, das war ein komplexer Prozess", erinnert sich Meyer zurück.

Die anfängliche Sorge, dass die Menschen nicht bereit seien, über Grenzen hinweg zu Museen zu reisen, verflog schnell. "Die Museen haben gesehen, dass die Leute kommen und dabei auch Grenzen überwinden, und das sogar öfter. Die

Kundenbindung war also da." Inzwischen ist das trinationale Projekt ein voller Erfolg. Zwischen 45.000 und 50.000 solcher Pässe werden laut eigener Aussage im Jahr verkauft. Darunter sind natürlich viele "Wiederholungstäter", die ihre Pässe Jahr für Jahr verlängern. Aber es kommen auch immer wieder neue Kunden dazu.

BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT

"Museen sind etwas Spezielles. Dort kann man anderen Menschen begegnen und Kultur und Vergangenheit entdecken." Dabei sollen auch digitale Angebote helfen, die es seit der Pandemie vermehrt gibt. "Wir arbeiten für die Zukunft. Das Ziel ist es, dass das Publikum, nicht nur Besitzer des Museumspasses, sondern alle den Zugang zu den Museen erhalten und vor allem die nächste Generation, also die jüngeren Leute, dazu gebracht werden, unsere Museen, Schlösser und Gärten zu besuchen", erklärt Meyer.

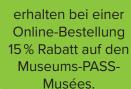
Für Museumsliebhaber hat Meyer noch ein paar Geheimtipps parat: "Spontan fällt mir da das Dreiländermuseum in Lörrach oder das Markgräfler Museum in Müllheim ein." Auf französischer Seite sei beispielsweise das Lalique einen Besuch wert und in der Schweiz die Basler Papiermühle. Natürlich seien auch die Klassiker wie das Museum Frieder Burda, das Vitra in Weil am Rhein oder das Porsche Museum in Stuttgart einen Ausflug wert. "Es gibt so viele Schlösser, Museen und Gärten zu besuchen. Für jeden findet sich etwas", betont Meyer abschließend. (haf/red)

MUSEUMS-PASS-MUSÉES

https://nussbaumclub.net/museumspass23/







Nussbaum

Club-Mitglieder



Auch das Historische Museum der Pfalz ist beim Museumspass

Sternegucken in Baden-Württemberg ** Wintererlebnis der himmlischen Art

WOLKENLOSER HIMMEL, WINDSTILLE UND TROCKENE LUFT SIND DIE IDEALEN ZUTÄTEN FÜR EINE KALTE NACHT MIT FREIER SICHT AUF DIE STERNBILDER DES WINTERHIMMELS. DABEI GILT: JE KÄLTER DIE REGION, DESTO KLARER DER HIMMEL. VOR ALLEM IN GROSSSTÄDTEN IST DER STERNENHIMMEL MEIST NICHT IN SEINER GANZEN PRACHT ZU BESTAUNEN. DOCH IN BADEN-WÜRTTEMBERG GIBT ES EINIGE ORTE, AN DENEN MAN DEN STERNEN GANZ NAH SEIN KANN. ZUM BEISPIEL FERNAB VON STÖRENDEM LICHT AUF DER SCHWÄBISCHEN ALB ODER AUF DEM FELDBERG.

was a supplied to the supplied

BODENSEE

Panoramablick für Sternegucker

Nicht nur tagsüber eröffnet sich hier ein fantastischer Blick über den Bodensee und die Alpen. Von ausgewählten Orten lässt sich der Nachthimmel über dem See bei geringer Lichtbelastung hervorragend genießen. Besonders gut sind die Bedingungen zum Sternegucken an der Haldenbergkapelle in Ailingen oder am Aussichtsturm auf dem Gehrenberg bei Markdorf.

BAD MERGENTHEIM

Ein Traum für Astrojotografen

Zwar gibt es im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb vermutlich die meisten Orte mit geringer Lichtverschmutzung, die sich ausgezeichnet zum Sternegucken eignen. Doch flächendeckend am dunkelsten ist es im äußersten Nordosten des Landes, in der Region um Bad Mergentheim. Hier finden sich die dunkelsten Plätze Baden-Württembergs. Besonders am Hachteler See ist es außergewöhnlich finster. In sternenklaren Nächten öffnet sich hier der Blick auf die Milchstraße.

SCHWARZWALD

Wintermilchstraße über dem Feldberg

Im Winter ist der Randbereich der Milchstraße vom Feldberg aus gut zu sehen. Vor allem in Neumondnächten bieten sich hierfür beste Voraussetzungen. Der hellste Bereich der Galaxie ist aufgrund der Sonnenposition zwischen Erde und dem Zentrum der Milchstraße allerdings nicht so gut zu beobachten.

SCHWÄBISCHE ALB Beste Sicht im Sternenpark

Weltweit gibt es weniger als 40 Regionen, in denen künstliches Licht gebannt und damit der nächtliche Himmel geschützt wird. Deutschlandweit tragen drei sogenannte Sternenparks das Siegel der International Dark-Sky Association. Auf der Schwäbischen Alb haben es sich Sterneliebhaber und Naturschützer zur Herzensaufgabe gemacht, dies auch in ihrer Region zu erreichen. Noch ist der "Sternenpark Schwäbische Alb" nicht offiziell anerkannt, die Himmelskörper zeigen sich dort aber trotzdem auf imposante Weise. Warm eingepackt und mit einer Kanne Glühwein oder Punsch im Gepäck ein unvergessliches Wintererlebnis! (tbw/red)





in 78098 Triberg









Nussbaum hilft

Das WaldMobil

als fahrbares Klassenzimmer ausstatten

MEHR KINDER UND JUGENDLICHE SOLLEN
DEN WALD UND SEINE BEDEUTUNG
KENNENLERNEN – WIR BITTEN UM SPENDEN



Der Wald ist eine faszinierende Welt voller Geheimnisse. Damit ihn Kinder besser kennenlernen, nimmt die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) regelmäßig Kinder mit dem WaldMobil auf eine Entdeckungsreise. Jetzt haben noch mehr Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg die Möglichkeit, das waldpädagogische Programm zu erlernen, denn die SDW hat ein neues, drittes WaldMobil gekauft. Es fährt als Klassenzimmer direkt in den Wald.

Bitte um Spenden für die Lernmittel

Das Innenleben des WaldMobils ist ausgestattet mit Tischen, Bänken und Markisen. Dazu kommen hochwertige Materialien und Exponate wie Felle, Knochen, ausgestopfte Tiere, aber auch Mikroskope, Messgeräte, Werkzeuge und nicht zuletzt Spielsachen.

Für die Innenausstattung werden 22.600 Euro benötigt. Die Nussbaum Stiftung unterstützt mit ihrer Weihnachtsaktion dieses Projekt. Sie möchte erreichen, dass dieser Betrag über Spenden erzielt wird. Nussbaum verdoppelt mit 3.000 Euro jede eingehende Spende. Als Grundstock hat Nussbaum Medien bereits 2.390 Euro gespendet. Auf der Spendenplattform www.gemeinsamhelfen.de bittet die Stiftung um Ihre Mithilfe.

Die ganze Welt in einer Handvoll Waldboden

Die Waldpädagogen der SDW zeigen den Kindern nicht nur Fuchs, Reh und Dachs, sie bringen ihnen darüber hinaus auch näher, wie Blätter durch Pilze, Bakterien, Insekten und Würmer zersetzt werden. Die jungen Forscher werden große Augen machen, wenn sie erfahren, dass in einer Handvoll Erde so viele Lebewesen wie Menschen auf der Erde wohnen, also rund acht Milliarden. Spielerisch entwickelt sich so ihr Forschergeist, sie erleben die Schönheit der Natur und die Wichtigkeit der kleinsten Lebewesen für den Wald.

Die Lehrausflüge sind für Kinder und Jugendliche kostenlos. Die Nussbaum Stiftung finanziert jedes Jahr ca. 20 Ferienprogramme für Schulen und Kitas. Außerdem ermöglicht sie für sechs Schulen mit dem Programm "WaldMachtMut!" waldpädagogische Lehrtage.



Nussbaum unterstützt die Ausstattung des WaldMobils mit einer Verdoppelungsaktion von Spenden. Helfen Sie bitte auch mit Ihrer Spende. Wählen Sie auf dem Spendenportal Nussbaum hilft – gemeinsamhelfen.de das Projekt https://nussbaum.engagementportal. de/projects/130548 aus oder scannen Sie den QR-Code.

GEMEINSAM HELFEN

https://nussbaum.engagementportal.de/projects/130548/



Klicken Sie auf "Jetzt spenden". Füllen Sie das Formular aus und geben Sie an, ob der Spendenbetrag und Ihr Name sichtbar oder anonym sein sollen.

Sie können noch einen Kommentar hinterlassen. Mit einem Klick auf "Jetzt spenden" kommt Ihre Spende zu 100 Prozent an.













Coole Abenteuer in Baden-Württemberg

OUTDOOR-ERLEBNISSE

BEI STRAHLEND BLAUEM HIMMEL AUF SKIERN ODER MIT DEM SNOWBOARD DIE SCHNEE-BEDECKTEN HÄNGE HINUNTERSAUSEN – DAS GEHÖRT FÜR VIELE ZUM ULTIMATIVEN WINTERGEFÜHL. AUF UND ABSEITS DER SKIPISTEN HAT BADEN-WÜRTTEMBERG JEDOCH VIELE WEITERE WINTERABENTEUER AUF LAGER. HIER FINDEN NATURLIEBHABER UND OUTDOORFANS BEI JEDER WETTERLAGE DIE PASSENDE AKTIVITÄT.

STIRNLAMPENWANDERUNG AM ALBTRAUF

Friedlich und still zeigt sich die Schwäbische Alb bei einer winterlichen Nachtwanderung zum Beispiel auf dem Zollernburg-Panoramaweg, wenn der Schnee im Licht der Stirnlampen mit dem Sternenhimmel um die Wette glitzert. Doch langweilig wird es bei der Tour durch dichte Wälder zu schwindelerregenden Aussichtspunkten nicht. Gänsehautmomente und ungewohnte Perspektiven sind garantiert. Ein Highlight wartet gleich zu Beginn der Tour: Majestätisch ragt die Burg Hohenzollern aus der Dunkelheit auf.

RODELN EXTREM: KUFENKICK AUF DEM FELDBERG

Die längste Rodelstrecke des Schwarzwalds beginnt auf dem Feldberggipfel. Von hier aus geht es über vier Kilometer rasant ins Tal. Nach einem Kilometer und rund 150 Höhenmetern lädt die Todtnauer Hütte zu einem Zwischenstopp ein. Bis zur Talstation bleiben dann immer noch 400 Höhenmeter Rodelspaß. Abenteuerlustige starten von ganz oben, weniger Mutige von der Todtnauer Hütte.

QUERFELDEIN INS ABENTEUER: SCHNEESCHUHTOUREN

Abseits gebahnter Wege weiß gezuckerte Hügel erklimmen und in unberührte Täler stapfen: Auf Schneeschuhtouren können Wanderfreunde in den Wintermonaten zu Fuß die verschneite Natur rund um Isny im württembergischen Allgäu oder im Nationalpark Schwarzwald erkunden. Was früher Fortbewegungsmittel für kanadische Inuit und Holzfäller war, ist mit den heute gebräuchlichen Schneeschuhen zu einem beliebten Sport geworden. Wer nicht allein losziehen will, schließt sich einfach einer Gruppe an.

MIT HUSKYS DURCH DIE WINTERLICHE LANDSCHAFT

Wer einmal mit einem Hundeschlitten fahren möchte, muss nicht in die Arktis reisen. Sibirische Huskys gibt es auch auf der Schwäbischen Alb, im Schwarzwald oder im Schwäbisch-Fränkischen Wald. Zum Beispiel bei Bad Urach können sich Hundefreunde von den Schlittenhunden durch die Natur chauffieren lassen, ganz gleich ob bei geschlossener Schneedecke oder trockener Witterung. Gut festhalten sollte man sich allerdings, denn die Huskys entwickeln bei richtiger Lenkung ein beachtliches Tempo. Wenn das Rudel losprescht, die winterliche Landschaft vorüberzieht und einem der frische Fahrtwind um die Nase weht, ist man mittendrin im Abenteuer. (tbw/red)

WEITERE OUTDOOR-AKTIVITÄTEN IM WINTER:

https://lokalmatador.net/wintererlebnisse/



eduChatenier/iStock/GettyImagesPlus





Rußberger Straße 4 78604 Rietheim Tel. 07424 2702 Fax 07424 709482

Filiale Weilheim Untere Hauptstraße 23 Tel. 07461 9645862

FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG DANKEN WIR ALL UNSEREN KUNDEN GANZ HERZLICH UND WÜNSCHEN EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES NEUES JAHR.

Vanillekipferl

- Alle Zutaten miteinander verkneten.
- Teig in eine Folie wickeln und 30 min in den Kühlschrank stellen.
- Teig zu einer Rolle formen und Scheiben schneiden. Diese dann wie gewünscht formen und auf ein Backblech legen.
- 10-15 min bei 175° backen.
- Anschließend mit Puderzucker bestreuen.





- LÜFTUNG
- SOLAR

Fax. 0 74 61 / 94 75 20 www.reinartz-tut.de

Trossinger Str. 9 78532 Tuttlingen





wasser-





2.500 € Reisegutschein

von Animod



1x 2 Tickets

bei Helievent Hubschrauberflüge



50 x 1 kostenloses NUSSBAUM-



Wundlurch des Sängers Halb-Staat in Felsbrocken Lebfranzö

Jetzt mitmachen und gewinnen

Schreiben Sie uns per E-Mail an club@nussbaum-medien.de Nennen Sie uns das richtige

Kfz-K.

Lösungswort im Betreff sowie
Ihren Namen und Ihre Adresse.

Oder per Post an

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG – Nussbaum Club – Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Oder einfach an einem unserer Nussbaum Club Weihnachtskalender-Gewinnspielen teilnehmen und automatisch im Lostopf für das Weihnachtsgewinnspiel landen.

Teilnahmeschluss ist der 7. Januar 2024

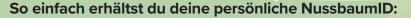
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Es gelten die folgenden Teilnahmebedingungen: Ein Gewinnspiel von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de (nachfolgend "Verlag"). Teilnahmeschluss ist der 07.01.2024. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Unter allen Teilnehmern werden die nachfolgenden Gewinne verlost: 1x Animod-Reisegutschein im Wert von 2.500,00 €, 1 x 2-Tickets für einen Hellevent-Hubschrauberflug. So 1 x Nostenloses NUSSBAUM-Jahresabo. Die Auslösung der Gewinner erfolgt am 80.01.2024. Die Gewinner werden schriftlich oder per E-Mail benachrichtigt. Eine Barauszahlung, Auszahlung in Sachwerten oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Freude schenken, Geld sparen

Hole dir jetzt deine kostenlose NussbaumID und profitiere von exklusiven Vorteilen! Mit deiner NussbaumID erhältst du Zugang zu zusätzlichen Angeboten, die du kostenlos nutzen kannst. Schritt für Schritt führen wir dich zur NussbaumID und zu zahlreichen Ersparnissen!



- Besuche unsere Webseite www.lokalmatador.de und wähle deinen bevorzugten Coupon aus
- **2** Erstelle ein Konto und bestätige deine E-Mail-Adresse
- Sobald du diese Schritte abgeschlossen hast, stehen dir all' unsere Coupons zur Verfügung

Jetzt **registrieren** und Coupons nutzen



https://nussbaumclub.net/nbc-0024-01

2€NACHLASS



auf das Tagesticket für die CMT: Die Urlaubsmesse in Stuttgart

5€ NACHLASS

auf das Einzelticket für den Holiday Park Hassloch

15 % RABATT



auf den Museums-PASS-Musées **20** % RABATT

auf Tickets für Tina at the Castle



ÜBER DIE REGIONEN: ANGEBOTE UNSERER TOP PARTNER













in Angebot von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG·Opelstr. 29·68789 St. Leor

EXPERTENTIPP



TEILUNGSERKLÄRUNG

Wenn ein Sondereigentum innerhalb einer Eigentümergemeinschaft verkauft wird, muss eine Teilungserklärung vorhanden sein. Dies sind in den meisten Fällen Eigentumswohnungen, vereinzelt trifft man auch auf Reihenhäuser, die auf einem gemeinschaftlichen Grundstück stehen und eine Eigentümergemeinschaft bilden, oder auch gewerbliche Eigentümergemeinschaften, z.b. Bürohäuser. In größeren Wohnsiedlungen mit mehreren verschiedenen, rechtlich selbständigen Eigentümergemeinschaften, findet man auch sog. "Garagengemeinschaften".

Die Teilungserklärung regelt die Aufteilung des jeweiligen Gegenstands des Sondereigentums und des gemeinschaftlichen Eigentums, deren Gebrauch und damit die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer untereinander. Bestandteil der Teilungserklärung sind u.a. die Gemeinschaftsordnung und der Aufteilungsplan.

Im Aufteilungsplan sind die zur Darstellung des aufzuteilenden Gebäudes notwendigen Zeichnungen, d.h. Grundrisse, Ansichten und Gebäudeschnitt(e), im Maßstab 1:100 enthalten.

Die Höhe der Miteigentumsanteile werden meist in Tausendstel angegeben. Wenn beispielsweise der Anteil einer zu verkaufenden Eigentumswohnung mit 320/1.000 angegeben wurde, gehören dem Eigentümer somit 32% des Gesamtobjektes incl. Grundstück (Ausnahme Erbbaurecht).

Beim Kauf einer Immobilie sollten Sie sich in der Teilungserklärung über den Umfang des Sondereigentums und des Gemeinschaftseigentums informieren, bzw. welche Gebrauchsregelungen, z.b Sondernutzungsrechte,

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

festgelegt sind.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth

* vorbehaltlich einer internen Prüfung



Werden Sie Franchisenehmer. Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

STELLEN JOBSUCHEBW

Landkreis Tuttlingen

Das Landratsamt Tuttlingen bietet **zum Ausbildungsstart 2024** mehrere Stellen an:

- Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) 01.09.2024
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) 01.09.2024
- Fachinformatiker/in für Systemintegration (m/w/d) 01.09.2024
- Bachelor of Engineering Bauingenieurwesen öffentliches Bauen (DH) (m/w/d) 01.10.2024

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann bewirb Dich **bis zum 31.03.2024** über unser Online-Bewerberportal. Die ausführlichen Stellenausschreibungen und nähere Informationen zum Landkreis Tuttlingen bzw. Landratsamt Tuttlingen findest Du auf unserer Homepage www.landkreis-tuttlingen.de.

Für Fragen steht Dir **Frau Ruf Ausbildungsleiterin** geme unter Tel. 07461/926-2014 oder

Email f.ruf@landkreis-tuttlingen.de zur Verfügung.

ChatGPT schreibt die Bewerbung?

Digitale Hilfen wie das KI-Modell ChatGPT können längst sogar Bewerbungsunterlagen erstellen. Doch überzeugt ein von Künstlicher Intelligenz verfasstes Anschreiben wirklich oder ist es lediglich eine nett verpackte, aber inhaltslose Hülle? Hierzu kann klar gesagt werden: Ein starkes Anschreiben ist nur der erste Schritt. Nach der Einladung zum Vorstellungsgespräch geht es um andere Qualitäten. Es entscheiden persönliche Merkmale, Soft Skills und eine starke Performance im Gespräch - richtig eingesetzt, kann ChatGPT aber beim Training solcher Schlüsselfaktoren helfen. Zwar schafft ChatGPT es, brauchbare Bewerbungsschreiben zu verfassen - das allein reicht im Bewerbungsprozess allerdings nicht mehr aus. Nicht nur, dass viele Unternehmen Bewerbungsschreiben nicht mehr einfordern. Der viel wichtigere Part, der Lebenslauf, lässt sich mit ChatG-PT nicht verfassen. Darüber

hinaus legen Unternehmen größeren Wert auf andere Kompetenzen, so vor allem Softskills - und die kann man sich mit KI nunmal wirklich nicht aneignen. Das bedeutet im Umkehrschluss: ChatGPT nimmt im Bewerbungsprozess keine große Rolle ein.

KI als Informationstool

Wobei die KI allerdings helfen kann, ist bei der Vorbereitung auf klassische Standardfragen, die oft im Bewerbungsgespräch gestellt werden. Die Antworten, die die Künstliche Intelligenz gibt, können als Grundlage dienen und selbst noch verfeinert werden.

Natürlich kann man sich mithilfe von ChatGPT auch vorab über das Unternehmen informieren, indem man das Programm als Suchmaschine nutzt. Wie man in der jeweiligen Situation auf die Fragen reagiert, ist allerdings so individuell, dass KI kaum helfen kann. (ots/Dominik Roth/red)

Bewerbungsanschreiben - So gelingt Ihnen der Einstieg: www.lokalmatador.de/webcode/thema-1104/

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.



Für unseren Evangelischen
Kindergarten in Rietheim suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

in Teil-/Vollzeit für unsere bestehenden Gruppen sowie für eine neu geplante Gruppe

FSJ-ler (m/w/d) ab 01.09.2024

Sie passen zu uns, wenn Sie

- einen achtungsvollen Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen haben
- gerne kreativ, strukturiert und eigenständig arbeiten
- zuverlässig, flexibel und verantwortungsbewusst sind
- Freude haben, im Team zu arbeiten
- wir erwarten grundsätzlich die Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche in Württemberg oder einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland
- Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden begrüßt

Es erwartet Sie

- eine lustige Kinderschar mit tollen Eltern
- ein aufgeschlossenes Team
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- die Chance, eigene Ideen in die pädag. Arbeit einzubringen und umzusetzen
- eine Anstellung nach KAO (TVÖD/SuE)
- Bikeleasing
- eine mehrgruppige Einrichtung mit 2 Ganztagesgruppen, 2 Regelgruppen, 2 Halbtagesgruppen und 2 VÖ-Gruppen für Kinder von ein bis sechs Jahren

Na, neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an

Evangelischen Kindergarten, Friedrichstr. 44, 78604 Rietheim-Weilheim oder per E-Mail an kiga@evkiri.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Kindergartenleiterin Heidi Luz, Tel. 07424-2601.





Lust auf eine neue Herausforderung?

Ein moderner und topausgestatteter Arbeitsplatz in einem dynamischen Unternehmen erwartet Sie, als Mitarbeiter im

Vertrieb-Customer Service (m/w/d) Vertrieb-Area Sales Manager (m/w/d)

Gerne erhalten Sie nähere Informationen unter 07424/9823040 oder Sebastian.Rebstock@rebstock.de

Rebstock Instruments GmbH

In Weiheräcker 7 78589 Dürbheim www.rebstock.de





NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Teams:

Korrekturleser (m/w/d)

Montag bis Mittwoch in Teilzeit (22 Stunden / Woche) bevorzugt in den Nachmittags- und Abendstunden am Standort Rottweil

Mediengestalter (m/w/d) im Textlayout

in Teilzeit (24 – 32 Stunden/Woche) am Standort Rottweil

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (30 – 40 Stunden/Woche) am Standort Rottweil

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen.









Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG Durschstraße 70, 78628 Rottweil www.nussbaum-medien.de

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de





Rekord-Ergebnis bei Spendenmeisterschaft 2023 auf gemeinsamhelfen.de

175.000 Euro (vorläufiges Spendenergebnis) gingen innerhalb von acht Tagen ein. Das ist bisher das höchste Ergebnis auf gemeinsamhelfen.de! Zu diesem Betrag kommen weitere 20.000 Euro aus dem Spendentopf der Nussbaum Stiftung, die prozentual verteilt werden.

Bei dieser Spendenmeisterschaft wurde - so ganz nebenbei – die 1-Million-Euro -Spendenmarke geknackt.

Dieses ungewöhnlich hohe Spendenaufkommen steht im Gegensatz zu dem bundesweiten Trend. Der Deutsche Spendenrat stellte fest, dass in diesem Jahr Privatleute so wenig Geld wie lange nicht gespendet haben.

Nicht so auf der Spendenplattform gemeinsamhelfen.de der Nussbaum Medien! Die Menschen in Baden-Württemberg zeigen ihr außergewöhnliches Engagement für ihre gemeinnützigen Vereine.

Wir steuern die ZWEITE MILLION auf gemeinsamhelfen. de an. So helfen wir den Vereinen in der Heimat!

Wir danken Ihnen!

gemeinsam helfen.de





Das Team der Nussbaum Stiftung wünscht:

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und tritt in eine ruhigere Phase. Wir haben viel erreicht in diesem bewegten Jahr, auch dank Ihrer Unterstützung und Treue. Die Nussbaum Stiftung hat mit viel Energie versucht, dazu beizutragen, um das Ehrenamt zu fördern und die Heimat zu stärken.

Alle Projekte liegen im Plan

Unser ZukuftsWald wächst kräftig. 100.000 Bäume werden in den kommenden Jahren gepflanzt, wir liegen im Plan, denn 31.415 junge Bäume sind bereits in 19 Kommunen gesetzt. Mit der NUSSBAUM Trainerschule bilden wir gemeinsam mit unserem Partner von Anpfiff ins Leben Coaches pädagogisch weiter. Die Spendenmeisterschaft auf www.gemeinsamhelfen.de unterstützt mit Hilfe der Stiftung nachhaltig die Vereine.

Unser Engagement ist ungebrochen

Für 2024 haben wir uns wieder viel vorgenommen. Ein großes Projekt werden wir am 12. Oktober in Stuttgart realisieren, wenn wir das Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt organisieren. Die Trainerschule wird zur Stärkung der Vereine fortgeführt, der Zukunfts-Wald wird weiter bepflanzt und die waldpädagogischen Projekte für Kinder und Jugendliche fortgesetzt. Mit vollem Einsatz werden wir unsere Ziele und Fördergebiete im Blick behalten.

Herzlichen Dank und Frohes Fest!

Die Nussbaum Stiftung dankt Ihnen für Ihr Wohlwollen und Ihre Treue, diese Ziele zu verwirklichen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen zuversichtlichen Blick nach vorne.

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Immobilienexperten in der Region für

alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Ver-

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 07720 95 862-0 villingen-schwenningen@garantimmo.de

www.garant-immo.de





NUSSBAUM







MEINE VITA:

Maurerausbildung/Teamleiter (18 Jahre) seit 2003 Immobilienkaufmann, geprüft IHK München und Oberbayern

Unsere Dienstleistungen Frohe Weihrachten und ein gutes neues Jahr!

• Gutachten • Vermietung

Verkauf: Häuser/Wohnungen/Gewerbe

Mobil 0176 22 00 82 62

Obere Hauptstraße 9 | 78573 Wurmlingen www.mbacher-immobilien.de | info@mbacher-immobilien.de



7HAUBEN: VIRTUELLE KOCHABENTEUER MIT DEN MEISTERN AM HERD

Kochen lernen bequem von zu Hause aus, in der eigenen Küche, im gemütlichen Ambiente und ganz nach den eigenen Vorstellungen ... Das ist heute kein Problem mehr. Die kulinarische Welt hat sich längst ins digitale Zeitalter gewagt. Ein Anbieter, der Kochprofis und Hobbyköchinnen und -köche zusammenbringt, ist 7hauben. Das Unternehmen aus Österreich bringt mit den renommiertesten Köchinnen und Köchen aus dem deutschsprachigen Raum die Faszination des Kochens in die heimischen Küchen. Auch im Ländle.

Das innovative Portfolio beinhaltet also nicht nur die Top-Leute der Branche, sondern öffnet auch die Türen zu einer Vielzahl kulinarischer Möglichkeiten. Gerade zur Vorweihnachtszeit, wenn die Frage im Raum steht, was koche ich denn zum Fest? Und was kommt auf den Plätzchenteller?

SÜSSE VERSUCHUNG FÜR DIE SINNE

So entführt Marcel Paa, der Meister der süßen Verführungen, in die zauberhafte Welt der Plätzchen. In seinem Videokochkurs teilt der Schweizer nicht nur seine besten Rezepte, sondern auch wertvolle Tipps

und Tricks, um perfekte Naschereien zu backen. Von knusprigen Schokoladenkeksen bis hin zu zarten Vanillekipferln – hier erfährt man, wie im Handumdrehen himmlische Köstlichkeiten entstehen. Da können langweilige Fertigkekse zum Fest einpacken.

GRUNDLAGEN MIT LAFER

Johann Lafer, ein Name, der seit vielen Jahren für Kochkunst und Genuss steht, öffnet die Türen zu den grundlegenden Kochtechniken. In seinem Videokochkurs führt er durch die essenziellen Fertigkeiten, die jeder Hobbykoch beherrschen sollte. Von der richtigen Schnitttechnik bis zum perfekten Garen – hier kann man von einem der Großen lernen. Lafer macht Kochen verständlich, unterhaltsam und vor allem köstlich. Da kann Weihnachten kommen.

FESTTAGSMENÜS ZAUBERN

Fortgeschrittene, die noch überlegen, was das richtige Weihnachtsmenü für die Lieben ist, sollten Thomas Hofers 7hauben-Kurs in Erwägung ziehen. Der Österreicher ist bekannt für seine kulinarischen Höhenflüge und präsentiert exquisite Festtagsmenüs. Egal, ob Weihnachten, Silvester oder andere

besondere Anlässe - von der Vorspeise bis zum Dessert lässt sich hier die Magie der Festtagsküche erleben, sodass einem eigenen kulinarischen Meisterwerk nichts im Wege steht.

PFLANZLICHE GENÜSSE NEU DEFINIERT

Stephan Schnedlitz, Experte für vegane Küche, nimmt im Videokochkurs mit auf eine Reise durch die Welt pflanzlicher Genüsse und zeigt, dass vegan Kochen nicht nur gesund, sondern auch unglaublich schmackhaft sein kann. Mit innovativen Rezepten und kreativen Zubereitungsmethoden beweist er, dass es nicht immer Weihnachtsgans sein muss.

Die Videokochkurse von 7hauben bieten nicht nur die Möglichkeit, von den Besten zu lernen, sondern sind auch ein unterhaltsames Erlebnis für alle Sinne. Egal, ob Anfänger oder erfahrener Hobbykoch – hier findet sich die Inspiration, die Kochkunst aufs nächste Level hebt. Das Praktische an einem 7hauben-Videokochkurs: Einmal erworben kann man ihn nicht nur machen, wann und wo man möchte, sondern auch immer wieder. Denn das nächste Fest kommt bestimmt. (jr/red)





Wie Johann Lafer zum perfekten Kartoffelpüree kommt? Ein Video, die Links zu den Kochkursen sowie die Antwort auf Fragen, wie das Ganze funktioniert gibt es hier:

https://nussbaumwelt.net/7hauben/

Nussbaum Abonnenten sparen 10 %

Sorgenfrei verkaufen!

Erneuerbare zur Tradition.

Wir übernehmen für Sie die kpl. Verkaufsabwicklung Ihrer Immobilie zu günstigsten Konditionen! Profitieren Sie dabei von unserer langjährigen Erfahrung vor Ort!



Tel. 07424/84653 ruf.immobilien@t-online.de

HAUSMESSE 2024

03. - 06. Januar 2024

Mittwoch bis Freitag von 09:00 - 17:00 Uhr Samstag von 11:00 - 16:00 Uhr

PKW-Anhänger

- Kipper
- Baumaschinen-Transporter
- Fahrzeug-Transporter
- Koffer- und Kühl-Anhänger
- · Pferde- und Vieh-Anhänger
- Tieflader

Landwirtschaftliche Anhänger

- · 3-Seiten-Kipper 6-20 t
- Muldenkipper 16-24 t • Forst-3-Seiten-Kipper 6-20 t

LKW-Anhänger

· Bau-/Kommunalkipper 6-20 t · Über-/Durchfahrtieflader 6-20 t

Unser umfassendes Anhängerprogramm finden Sie hier:

www.hirth-anhaenger.de

Hirth Fahrzeugbau GmbH Gewerbegebiet Breite







Feldbergstraße 2 78652 Deißlingen Telefon 07420/9208-0 info@hirth-anhaenger.de



Rußberger Straße 4 78604 Rietheim Tel. 07424 2702 Fax 07424 709482

Filiale Weilheim Untere Hauptstraße 23 Tel. 07461 9645862

Für Weihnachten und Silvester

bieten wir Ihnen halbgebacken Folgendes an:

Ciabatta, Baguette, Weilheimer Körnlebaguette, Bergwurzel

Vom 27. bis 30.12.2023 sind wir von 6.30 bis 13.00 Uhr für Sie da!





mit Vernissage

Produkt zum Patent angemeldet!

Gefördert durch: **WIPANO**

ALBHYBRID - Das neue modulare Schlafsystem von Alba

Maximale Flexibilität und Individualität durch das innovative Wechselsystem.

ALBHYBRID ist die einzige Matratze, bei der unterschiedliche Kaltschaum- und Tonnentaschen-Federkern-Elemente kombiniert werden können. ALBHYBRID kann somit an jede Körperform und jedes Gewicht perfekt angepasst werden.

Dies sorgt für einzigartige Bequemlichkeit und einen gesunden Schlaf.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin und überzeugen Sie sich selbst.



Alba Wohnraumgestaltung GmbH & Co. KG · Hardtstr. 2 · 78597 Irndorf · Tel: 07466 - 257 · www.alba-moebel.de · info@alba-moebel.de